

NIEDERSCHRIFT

über die

konstituierende Sitzung des

Gemeinderates der Stadtgemeinde Amstetten

vom 19. Februar 2020, um 17.00 Uhr

in der Johann-Pölz-Halle, 3300 Amstetten, Stadionstraße 12

1) **Eröffnung der Sitzung und Begrüßung durch die Altersvorsitzende GR Regina Öllinger**

Frau GR Regina Öllinger eröffnet die konstituierende Sitzung des Gemeinderates und begrüßt die neugewählten Gemeinderäte.

Sie stellt fest, dass folgende Mitglieder des Gemeinderates anwesend sind:

Volkspartei Amstetten :

Christian Haberhauer
Andreas Gruber
Doris Koch, MSc.
Mag. Manuel Scherscher
Markus Brandstetter
Claudia Marksteiner
Anton Geister
Reinhard Aigner, MA
Martina Wadl
Heinz Ettlinger
Michaela Pfaffeneder
Stefan Jandl
Peter Pfaffeneder
Claudia Weinbrenner
Michael Hülmbauer

Mag. Peter Fuhs
Christoph Zechmeister
Michaela Lampersberger
Helga Seibezeder

SPÖ Amstetten :

Elisabeth Asanger, BA
Mag. Gerhard Riegler
Beate Hochstrasser
Bernhard Wagner
Regina Öllinger
Helfried Blutsch
Margit Huber
Edmund Maier
Silvia Übelbacher
Andreas Fröhlich
Birgit Hornes
Gisela Zipfinger
Mag. Franz Dangl
Andreas Kaßberger
Birgit Kern
Manuela Schnakl

Die Grünen Amstetten:

Dominic Hörlezeder
Sarah Huber
Anja Stix

Freiheitliche Partei Österreichs:

Christian Schrammel
Harald Wiesauer

NEOS Das Neue Österreich:

Christopher Hager

Schriftführer: StADir.Mag. Beatrix Lehner, Karin Wolf

Frau GR Öllinger stellt fest, dass die Einladung zu dieser Sitzung ordnungsgemäß gemäß § 45 Abs 3 in Verbindung mit § 96 Abs.2 NÖ Gemeindeordnung 1973 durchgeführt wurde.

Die Sitzung findet innerhalb der im § 96 Abs 1 NÖ Gemeindeordnung festgesetzten Frist statt. Die Wahl des Bürgermeisters ist durch die Altersvorsitzende des neu gewählten Gemeinderates durchzuführen.

2) **Ablegung des Gelöbnisses der Altersvorsitzenden vor dem Gemeinderat**

Vor der Wahl des Bürgermeisters muss jeder Bewerber vor der Altersvorsitzenden ein Gelöbnis ablegen. Als Altersvorsitzende hat Frau Regina Öllinger das Gelöbnis als erste abzulegen.

Sie bittet die anwesenden Damen und Herren sich zur Ablegung des Gelöbnisses von den Sitzen zu erheben und verliest folgende Gelöbnisformel:

„Ich gelobe, die Bundes- und die Landesverfassung und alle übrigen Gesetze der Republik Österreich und des Landes Niederösterreich gewissenhaft zu beachten, meine Aufgabe unparteiisch und uneigennützig zu erfüllen, das Amtsgeheimnis zu wahren und das Wohl der Stadtgemeinde Amstetten nach bestem Wissen und Gewissen zu fördern.“

3) **Ablegung des Gelöbnisses der Mandatare vor der Altersvorsitzenden**

Die Mitglieder des Gemeinderates werden ersucht, einzeln vor Frau GR Regina Öllinger mit Handschlag das Gelöbnis mit den Worten „Ich gelobe“, abzulegen.

4) **Wahl des Bürgermeisters und des Stadtrates**

a) **Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Frau GR Regina Öllinger stellt fest, dass 41 Gemeinderäte anwesend sind. Da somit mehr als 2/3 aller Gemeinderatsmitglieder anwesend sind, ist die Beschlussfähigkeit im Sinne des § 98 NÖ GO gegeben.

b) **Wahl des Bürgermeisters mittels Stimmzettel**

Die Wahl des Bürgermeisters wird mit Stimmzettel durchgeführt und Frau GR Öllinger ersucht die Klubsprecher der ÖVP und der SPÖ je ein Gemeinderatsmitglied zu nominieren, welche mit ihr über die Gültigkeit und Ungültigkeit der Stimmzettel entscheiden und das Wahlergebnis feststellen werden.

ÖVP:

GR Michaela Lampersberger

SPÖ:

GR Andreas Fröhlich

Frau GR Öllinger bestimmt Frau GR Lampersberger und Herrn GR Fröhlich mit ihr über die Gültigkeit und Ungültigkeit der Stimmzettel zu entscheiden und das Wahlergebnis festzustellen.

Frau GR Öllinger fragt, ob es eine Wahlempfehlung gibt.

GR Markus Brandstetter schlägt vor, Christian Haberhauer zum Bürgermeister zu wählen.

Die Wahl des Bürgermeisters hat mittels Stimmzettel zu erfolgen und Frau GR Öllinger ersucht, den für diese Wahl vorgesehenen leeren Stimmzettel zu verwenden. Der Name des Kandidaten ist auf diesen Stimmzettel zu schreiben.

Die Gemeinderäte mögen sich über Namensaufruf in die Wahlzelle begeben.

Im Beisein der Vertrauenspersonen werden die Stimmzettel ausgezählt.

Wahlergebnis:

Gesamtzahl der abgegebenen Stimmen: 41

Ungültige Stimmen 0

Gültige Stimmen 41

Von den gültigen Stimmen lauten auf:

Christian Haberhauer 25

Heinz Ettlinger 12

Dominic Hörlezeder 4

Es lauten daher mehr als die Hälfte der abgegebenen gültigen Stimmen auf Christian Haberhauer, sodass Christian Haberhauer zum Bürgermeister der Stadt Amstetten gewählt ist.

c) - **Annahme der Wahl**

Frau GR Öllinger fragt Herrn Christian Haberhauer, ob er die Wahl zum Bürgermeister annimmt.

Herr Bürgermeister Haberhauer nimmt die Wahl an und bedankt sich für das ihm entgegengebrachte Vertrauen.

Gelöbnis des neugewählten Bürgermeisters:

„Ich gelobe, die Bundes- und die Landesverfassung und alle übrigen Gesetze der Republik Österreich und des Landes Niederösterreich gewissenhaft zu beachten, meine Aufgabe unparteiisch und uneigennützig zu erfüllen, das Amtsgeheimnis zu wahren und das Wohl der Stadtgemeinde Amstetten nach bestem Wissen und Gewissen zu fördern.“

Es folgen die Worte der Altersvorsitzenden GR Regina Öllinger

- **Übernahme des Vorsitzes durch den neugewählten Bürgermeister**

Frau GR Öllinger überreicht Herrn Bürgermeister die Bürgermeisterkette, danach erfolgt die Antrittsrede des Bürgermeisters.

d) **Beschlussfassung über die Anzahl der Stadträte inklusive Vizebürgermeister**

Gemäß § 24 NÖ Gemeindeordnung besteht der Stadtrat aus den Vizebürgermeistern und den Stadträten. Aufgrund der Einwohnerzahl der Stadt Amstetten hat die Anzahl der Mitglieder des Gemeindevorstandes mindestens 9 höchstens jedoch 13 zu betragen. Die Zahl der Vizebürgermeister ist mit 3 begrenzt.

Antrag:

Die Anzahl der Mitglieder des Stadtrates ist mit 10 und die Anzahl der Vizebürgermeister mit 3 festzusetzen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Gemäß § 101 Abs 1 NÖ Gemeindeordnung stellt Herr Bürgermeister aufgrund der im Gemeinderat vertretenen Wahlparteien nach dem Verhältnis der Parteiensummen fest, dass von der Anzahl der Stadträte

5 der ÖVP,
4 der SPÖ und
1 den Grünen
zur Besetzung zufallen.

e) **Einbringung der Wahlvorschläge zur Besetzung der Stadträte durch die anspruchsberechtigten Parteien**

Die Wahlvorschläge der einzelnen Parteien für die Wahl der Stadträte liegen vor.

Die eingebrachten Wahlvorschläge sind gültig, da die Vorgeschlagenen mit mehr als der Hälfte der Mitglieder der anspruchsberechtigten Wahlparteien unterstützt wurden.

Es werden folgende Gemeinderäte zu Mitgliedern des Stadtrates vorgeschlagen:

ÖVP

Markus Brandstetter
Doris Koch, MSc.
Heinz Ettlinger
Stefan Jandl
Peter Pfaffeneder

SPÖ:

Mag. Gerhard Riegler
Elisabeth Asanger, BA
Beate Hochstrasser
Bernhard Wagner

Grüne:

Dominic Hörlezeder

f) **Wahl der Stadträte mit Stimmzetteln**

Auf den vorbereiteten Stimmzetteln scheinen die Namen der in den Wahlvorschlägen enthaltenen Mandatare auf.

Herr Bürgermeister macht darauf aufmerksam, dass in den Stadtrat nur vorgeschlagene Mandatare gewählt werden können. Jeder Name, der auf eine andere Person lautet, gilt als nicht beigesetzt. Streichungen können vorgenommen werden.

Gewählt sind diejenigen vorgeschlagenen Gemeinderäte, auf die wenigstens eine gültige Stimme entfällt.

Die Wahl der Stadträte erfolgt mittels der vorbereiteten Stimmzettel und über Namensaufruf.

Abstimmungsergebnis:

	Anzahl der Stimmen
Gesamtzahl der abgegebenen Stimmen:	41
ungültige Stimmzettel:	0
gültige Stimmzettel:	41

Aufteilung der gültigen Stimmen:

ÖVP:

Markus Brandstetter	27
Doris Koch, MSc.	32
Heinz Ettlinger	41
Stefan Jandl	31
Peter Pfaffeneder	41

SPÖ:

Mag. Gerhard Riegler	40
Elisabeth Asanger, BA	40
Beate Hochstrasser	40
Bernhard Wagner	39

Grüne:

Dominic Hörlezeder	39
--------------------	----

Herr Bürgermeister fragt die Stadträte, ob sie die Wahl annehmen.

Die gewählten Stadträte nehmen die Wahl an.

g) **Wahl der Vizebürgermeister aus den Mitgliedern des Stadtrates mit Stimmzettel**

Nach dem Beschluss des Gemeinderates sind 3 Vizebürgermeister aus der Mitte der Stadträte zu wählen.

Zum Vizebürgermeister können nur Stadträte gewählt werden.

Herr Bürgermeister schlägt vor, zum Ersten Vizebürgermeister Herrn Markus Brandstetter, zum Zweiten Vizebürgermeister Herrn Mag. Gerhard Riegler und zur Dritten Vizebürgermeister Herrn Dominic Hörlezeder zu wählen.

Die Wahl der Vizebürgermeister hat mittels Stimmzettel zu erfolgen und ich ersuche, den für diese Wahl vorgesehenen leeren Stimmzettel zu verwenden. Der Name des Kandidaten ist auf diesen Stimmzettel zu schreiben.

Die Gemeinderäte mögen sich über Namensaufruf in die Wahlzelle begeben.

Gewählt gilt derjenige, der mehr als die Hälfte der gültigen Stimmen auf sich vereinigt.

Wahl des Ersten Vizebürgermeisters:

Abstimmungsergebnis:

	Anzahl der Stimmen
Gesamtzahl der abgegebenen Stimmen:	41
ungültige Stimmzettel:	10
gültige Stimmzettel:	31

Von den gültigen Stimmen lauten auf	
Markus Brandstetter	26 Stimmen
Heinz Ettlinger	5 Stimmen

Herr Bürgermeister fragt Herrn Markus Brandstetter, ob er die Wahl annimmt.

Dieser nimmt die Wahl an und ist somit zum Ersten Vizebürgermeister gewählt.

Wahl des Zweiten Vizebürgermeisters:

Der 2. Vizebürgermeister ist gemäß § 105 Abs.2 NÖ Gemeindeordnung aus den Reihen der zweitstärksten Partei zu wählen.

Abstimmungsergebnis:

	Anzahl der Stimmen
Gesamtzahl der abgegebenen Stimmen:	41
ungültige Stimmzettel:	4
gültige Stimmzettel:	37

Von den gültigen Stimmen lauten auf	
StR Mag. Gerhard Riegler	36 Stimmen
StR Elisabeth Asanger, BA	1 Stimme

Herr Bürgermeister fragt Herrn Mag. Gerhard Riegler ob er die Wahl annimmt. Dieser nimmt die Wahl an und ist somit zum Zweiten Vizebürgermeister gewählt.

Wahl des Dritten Vizebürgermeisters:

Abstimmungsergebnis:

	Anzahl der Stimmen
Gesamtzahl der abgegebenen Stimmen:	41
ungültige Stimmzettel:	5
gültige Stimmzettel:	36

Von den gültigen Stimmen lauten auf	
Dominic Hörlezeder	36 Stimmen

Herr Bürgermeister fragt Herrn Dominic Hörlezeder, ob er die Wahl annimmt. Dieser nimmt die Wahl an und ist somit zum Dritten Vizebürgermeister gewählt.

h) **Festsetzung der Sitzordnung durch den Bürgermeister:**

Die Sitzplätze wurden bereits zugewiesen.

Die Sitzordnung wird in einem Sitzplan festgehalten. Diese kann noch geändert werden, wenn die Gemeinderatssitzungen nach dem Umbau wieder im Rathaus stattfinden.

5) **Wahl der Gemeinderatsausschüsse:**

a) **Beschlussfassung über die Anzahl der Gemeinderatsausschüsse**

Gemäß § 30 Abs 1 NÖ Gemeindeordnung kann der Gemeinderat für einzelne Zweige oder für besondere Aufgaben des eigenen Wirkungsbereiches aus seiner Mitte Gemeinderatsausschüsse bilden.

Die Anzahl der Ausschüsse, die Zahl der Mitglieder sowie den Wirkungsbereich legt der Gemeinderat fest.

Herr Bürgermeister schlägt vor, 11 Gemeinderatsausschüsse zu bilden.

Abstimmungsergebnis : einstimmig

b) **Festlegung der Wirkungsbereiche der Gemeinderatsausschüsse**

Die Wirkungsbereiche der Gemeinderatsausschüsse sollen wie folgt festgelegt werden:

Ausschuss 1 – Wirtschaft, Digitalisierung, Vereine, Sport

Allgemeine Wirtschaftsangelegenheiten, Angelegenheiten des Regionalen Innovationszentrums (RIZ), der Biowärme Amstetten West GesmbH (BAW) und der Zukunftsakademie Mostviertel (ZAM), Vorberatungen von Betriebsansiedlungen und Betriebsgrundbeschaffungen, Angelegenheiten des Stadtmarketings

Sportveranstaltungen, Sportförderung, Verwaltung der Sportanlagen und Kinderspielflächen; Erlassung von Richtlinien der Sport- und Vereinsförderung, alle sonstigen Vereinsangelegenheiten (sofern nicht ein anderer Ausschuss zuständig ist)
Koordinierung in allen Fragen der Digitalisierung

Ausschuss 2 – Bauangelegenheiten

Hoch- und Tiefbauten Behandlung von Hoch- und Tiefbauten der Gemeinde, Vergabe von Aufträgen für Bauvorhaben der Gemeinde und Vergabe von Lieferungen und Leistungen für bauliche oder technische Arbeiten zur Erhaltung der öffentlichen Einrichtungen, des Hausbesitzes, der Straßen und anderen Einrichtungen (soweit dafür kein anderer Ausschuss zuständig ist).

Ausschuss 3 – Personal und Bildung

Sämtliche Personalangelegenheiten der Gemeindebediensteten. Angelegenheiten der Kindergärten und der Volksschulen, Kinderbetreuungseinrichtungen und Horte

Ausschuss 4 – Gesundheit, Bestattungswesen, Zivil- und Katastrophenschutz

Leichen- und Bestattungswesen (ausgenommen Bestattung Tempora), Friedhöfe. Angelegenheiten des Zivil- und Katastrophenschutzes, des örtlichen Gesundheitswesens, „Gesunde Gemeinde“, Veterinärwesen.

Ausschuss 5 – Kultur und Tourismus

Kulturelle Angelegenheiten (mit Ausnahme jener der AVB), Plattform für Diversität in kulturellen Fragen, Regionalmusikschule (ausgenommen sämtliche Personalangelegenheiten), Städtisches Archiv, Volkshochschule, Bücherei, Denkmalschutz, Erlassung von Richtlinien zur Förderung von Kultur- und Tourismusvereinen, Subventionsgewährungen an Kultur- und Tourismusvereine, Museumsangelegenheiten, Gebrauch des Stadtwappens, Ehrungswesen, Fassadenaktion, Straßenbenennungen, Städtepartnerschaften. Sämtliche Tourismusagenden einschließlich Mitwirkung in diversen Verbänden und Vereinen (wie z.B. Vertretung der Stadtgemeinde im Moststraßen-Tourismusverband, in der Mostviertler Tourismus GesmbH) und Mitarbeit in Gremien zur nachhaltigen Nutzung für den Amstettner Tourismus.

Ausschuss 6 – Freizeit, Jugend und Generationen

Familien- und Seniorenangelegenheiten, Beratung aller Jugendfragen; Angelegenheiten der Jugendeinrichtungen/Jugendzentrum (ausgenommen Personalangelegenheiten) Freizeitaktivitäten und Freizeitförderungen (soweit kein anderer Ausschuss dafür zuständig ist)

Ausschuss 7 – Mobilität, Stadtentwicklung und Landwirtschaft

Vorberatung des Flächenwidmungsplanes, des Bebauungsplanes, der Bebauungsvorschriften unter Bedachtnahme auf die Stellungnahme des Ausschusses 10 – Umwelt, Energie, Soziales und Wohnen, die Gewerbestruktur, die Ortsbildpflege sowie alle Verkehrsangelegenheiten; Angelegenheiten der Stadt- und Dorferneuerung (sofern diese nicht anderen Ausschüssen zugeordnet sind), allgemeine Themen der Landwirtschaft

Ausschuss 8 – Verwaltung, Recht und Europa

Allgemeine Verwaltungsangelegenheiten, Abschluss von Miet- und Pachtverträgen (ausgenommen Wohnungen), Erlassung ortspolizeilicher Verordnungen (soweit dies nicht anderen Ausschüssen zugeordnet ist), Einleitung oder Fortsetzung von Rechtsstreitigkeiten, Abschluss von Vergleichen, Beschwerden und Klagen an den Verwaltungs- oder Verfassungsgerichtshof, Behandlung von Berufungen in Verwaltungsverfahren (ausgenommen Abgabeverfahren). Öffentliche Einrichtungen der Gemeinde, sofern nicht ein anderer Ausschuss zuständig ist (ausgenommen die

Festsetzung der Gebühren und Entgelte für diese Einrichtungen). Marktwesen, Beteiligungen der Gemeinde an juristischen Personen (sofern sie nicht in den Zuständigkeitsbereich eines anderen Gemeinderatsausschusses fallen). Prüfung und Vorberatung städtischer Projekte und Initiativen auf ihre Förderwürdigkeit durch die Europäische Union und Empfehlung an den jeweils fachlich zuständigen Ausschuss.

Ausschuss 9 – Finanzen und Stadtwerke

Allgemeine Finanz- und Abgabenangelegenheiten, insbesondere Voranschlag und Rechnungsabschluss, Bewilligung von Voranschlagsüberschreitungen, Festsetzung der Hebesätze für Gemeindeabgaben, Festsetzung der Gebühren und Entgelte für sämtliche kommunale und soziale Einrichtungen der Gemeinde, Erwerb und Veräußerung von beweglichem und unbeweglichem Vermögen, Aufnahme von Darlehen, Krediten, Festlegung der Finanzierungspläne für Vorhaben der Gemeinde, mittelfristige Finanzplanung, Übernahme von Bürgschaften und Haftungen, Verpfändung von Gemeindevermögen, Förderung des Handels, des Gewerbes und der Industrie sowie der Landwirtschaft, Vergabe von Wohnbauförderungen und Energieförderungen, Behandlung von Berufungen in Abgabenverfahren, Beratung der Rechnungsabschlüsse der Unternehmen.

Angelegenheiten der Stadtwerke mit allen ihren Geschäftsbereichen (ausgenommen Personalangelegenheiten) einschließlich Festsetzung der Gebühren und Tarife.

Ausschuss 10 – Umwelt, Energie, Soziales und Wohnen

Erlassung und Änderung von Verordnungen hinsichtlich der Wahrnehmung der Aufgaben nach dem NÖ Umweltschutzgesetz, insbesondere Koordinierung der im § 9 vorgesehenen Berichterstattung an den Gemeinderat über die Tätigkeit der Umweltgemeinderäte, Energiewesen, Erlassung von Subventionsrichtlinien in diesen Angelegenheiten; Angelegenheiten des Tierschutzes. Stellungnahmen in Verfahren von Anlagen aller Art im Hinblick auf Umwelteinflüsse.

Angelegenheiten des Natur- und Landschaftsschutzes, Schutz und Erhaltung der gemeindeeigenen Wälder, Güter- und Forstwege sowie Jagdangelegenheiten. Abgabe von Stellungnahmen vor Beratung des Flächenwidmungsplanes oder der Bebauungspläne bzw. bei Änderung derselben im Ausschuss 7 – Mobilität, Stadtentwicklung und Landwirtschaft. Vergabe/Vermietung von Gemeindewohnungen, Wohnungsvergaberichtlinien. Richtlinien in sozialen Angelegenheiten und darauf basierend Gewährung von Fördermitteln sowie Angelegenheiten der sozialen Integration.

Ausschuss 11 – Prüfungsausschuss

Überprüfung der Kassenführung auf ihre rechnerische Richtigkeit und der laufenden Gebarung der Gemeinde einschließlich der Eigenbetriebe auf ihre Zweckmäßigkeit, Sparsamkeit, Wirtschaftlichkeit und Gesetzmäßigkeit. Prüfung der Rechnungsabschlüsse der Verwaltung.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

c) **Festlegung der Anzahl der Mitglieder in den Gemeinderatsausschüssen**

Gemäß § 30 Abs 1 NÖ Gemeindeordnung muss die Zahl der Mitglieder eines Gemeinderatsausschusses mindestens drei betragen.

Herr Bürgermeister schlägt vor, die Gemeinderatsausschüsse 1,2,3,4,5,6, 8 und 10 mit je **7 Mitgliedern** und die Ausschüsse 7 und 9 mit **10** zu besetzen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Gemäß § 30 der NÖ Gemeindeordnung muss der Prüfungsausschuss 20 % der Zahl der Mitglieder des Gemeinderates aufgerundet auf die nächsthöhere ungerade Zahl, **somit 9**, betragen.

Der Prüfungsausschuss wird auch als Ausschuss 11 bezeichnet.

Bei der Besetzung der Gemeinderatsausschüsse 1,2,3,4,5,6,8 und 10 entfallen daher aufgrund des Verhältniswahlrechtes auf die ÖVP 4 Mitglieder und auf die SPÖ 3 Mitglieder.

Die zuständigen Vertreter der ÖVP haben erklärt, in den Ausschüssen 1,2,3,4,5,6 und 8 eines der ihnen zustehenden Mandate mit einem Vertreter der Grünen zu besetzen, sodass die Zusammensetzung wie folgt lautet:

ÖVP 3 Mitglieder
SPÖ 3 Mitglieder
Grüne 1 Mitglied

Weiters haben die zuständigen Vertreter der ÖVP erklärt, im Ausschuss 10 zwei der ihnen zustehenden Mandate mit Vertretern der Grünen zu besetzen, sodass in diesem Ausschuss die Zusammensetzung wie folgt lautet:

ÖVP 2 Mitglieder
SPÖ 3 Mitglieder
Grüne 2 Mitglieder

Für die Ersatzmitglieder im Ausschuss 10 gilt die Aufteilung wie folgt:

ÖVP 3 Mitglieder
SPÖ 3 Mitglieder
Grüne 1 Mitglied

In den Gemeinderatsausschüssen 7 und 9 entfallen aufgrund des Verhältniswahlrechtes bei 10 Mitgliedern 5 Mandate auf die ÖVP, 4 Mandate auf die SPÖ und 1 Mandat auf die Grünen.

Im Gemeinderatsausschuss 11 (Prüfungsausschuss) entfallen entsprechend dem Verhältniswahlrecht bei 9 Mitgliedern 5 Mandate auf die ÖVP und, 4 Mandate auf die SPÖ entfallen.

Der Vorsitzende des Prüfungsausschusses darf nicht der Wahlpartei des Bürgermeisters angehören.

Die zuständigen Vertreter der ÖVP haben erklärt, eines der ihnen zustehenden Mandate mit einem Vertreter der NEOS und ein weiteres mit einem Vertreter der Grünen zu besetzen.

Die zuständigen Vertreter der SPÖ haben erklärt, eines der ihnen zustehenden Mandate mit einem Vertreter der FPÖ zu besetzen, sodass die Zusammensetzung wie folgt lautet:

ÖVP 3 Mitglieder

SPÖ 3 Mitglieder

Grüne 1 Mitglied

FPÖ 1 Mitglied

NEOS 1 Mitglied

Somit ist jede im Gemeinderat vertretene Wahlpartei zumindest mit einem Mitglied im Prüfungsausschuss vertreten.

d) Einbringung von Wahlvorschlägen

Die Aufteilung der einzelnen Mitglieder auf die Wahlparteien wurde im vorangegangenen Punkt c) bereits festgehalten.

Für die Wahl der Gemeinderatsausschüsse finden die Bestimmungen über die Wahl der Mitglieder des Gemeindevorstandes sinngemäß Anwendung.

Es sind daher Wahlvorschläge der einzelnen Parteien erforderlich.

Die eingebrachten Wahlvorschläge sind gültig, da die vorgeschlagenen Mandatare in die Ausschüsse wählbar sind und die Wahlvorschläge mit der entsprechenden Anzahl der Unterschriften ihrer Wählergruppen unterstützt wurden.

Die Wahlvorschläge beinhalten:

ÖVP:

Mitglieder

Ersatzmitglieder (wahlweise)

Ausschuss 1

StR Peter Pfaffeneder

GR Anton Geister

GR Michael Hülmbauer

Vzbgm. Dominic Hörlezeder

StR Stefan Jandl

GR Mag. Peter Fuhs

GR Martina Wadl

GR Sarah Huber

Ausschuss 2

StR Peter Pfaffeneder

GR Claudia Marksteiner

StR Stefan Jandl

GR Sarah Huber

Vzbgm. Markus Brandstetter

GR Claudia Weinbrenner

StR Heinz Ettliger

Vzbgm. Dominic Hörlezeder

Ausschuss 3

StR Doris Koch, MSc.

GR Reinhard Aigner, MA

GR Claudia Weinbrenner

GR Anja Stix

GR Michaela Pfaffeneder

GR Mag. Manuel Scherscher

GR Anton Geister

Vzbgm. Dominic Hörlezeder

Ausschuss 4

GR Michael Hülmbauer
GR Helga Seibezeder
Claudia Weinbrenner
Vzbgm. Dominic Hörlezeder

GR Mag. Peter Fuhs
StR Doris Koch, MSc.
GR Martina Wadl
GR Anja Stix

Ausschuss 5

StR Stefan Jandl
GR Martina Wadl
Vzbgm. Markus Brandstetter
GR Anja Stix

GR Helga Seibezeder
GR Michaela Lampersberger
GR Reinhard Aigner, MA
GR Sarah Huber

Ausschuss 6

StR Doris Koch, MSc.
GR Michaela Lampersberger
GR Martina Wadl
GR Anja Stix

GR Claudia Weinbrenner
StR Stefan Jandl
GR Anton Geister
GR Sarah Huber

Ausschuss 7

Vzbgm. Markus Brandstetter
GR Claudia Marksteiner
GR Andreas Gruber
GR Mag. Manuel Scherscher
GR Anton Geister

GR Reinhard Aigner, MA
GR Michael Hülmbauer
StR Peter Pfaffeneder
StR Doris Koch, MSc.
GR Michaela Pfaffeneder

Ausschuss 8

StR Heinz Ettliger
GR Mag. Peter Fuhs
GR Michaela Pfaffeneder
Vzbgm. Dominic Hörlezeder

GR Claudia Marksteiner
GR Andreas Gruber
GR Christoph Zechmeister
GR Sarah Huber

Ausschuss 9

StR Heinz Ettliger
GR Andreas Gruber
GR Mag. Manuel Scherscher
GR Mag. Peter Fuhs
GR Christoph Zechmeister

StR Stefan Jandl
GR Michael Hülmbauer
GR Reinhard Aigner, MA
GR Michaela Lampersberger
Vzbgm. Markus Brandstetter

Ausschuss 10

GR Sarah Huber
Vzbgm. Dominic Hörlezeder
GR Michaela Pfaffeneder
GR Helga Seibezeder

GR Anja Stix
GR Anton Geister
GR Claudia Marksteiner
GR Christoph Zechmeister

Ausschuss 11

GR Christopher Hager
GR Reinhard Aigner
GR Michaela Lampersberger
GR Christoph Zechmeister
GR Anja Stix

GR Mag. Peter Fuhs
GR Claudia Marksteiner
GR Helga Seibezeder
GR Sarah Huber

SPÖ:

Mitglieder

Ersatzmitglieder (wahlweise)

Ausschuss 1

GR Helfried Blutsch
StR Beate Hochstrasser
Vzbgm. Mag. Gerhard Riegler

GR Silvia Übelbacher
GR Edmund Maier
GR Andreas Fröhlich

Ausschuss 2

GR Bernhard Wagner
GR Gisela Zipfinger
GR Manuela Schnakl

Vzbgm. Mag. Gerhard Riegler
GR Helfried Blutsch
GR Andreas Kaßberger

Ausschuss 3

GR Silvia Übelbacher
GR Helfried Blutsch
GR Birgit Kern

StR Elisabeth Asanger, BA
GR Margit Huber
GR Gisela Zipfinger

Ausschuss 4

StR Beate Hochstrasser
GR Margit Huber
GR Manuela Schnakl

GR Edmund Maier
GR Birgit Hornes
GR Birgit Kern

Ausschuss 5

StR Elisabeth Asanger, BA
GR Regina Öllinger
GR Edmund Maier

GR Andreas Fröhlich
GR Manuela Schnakl
GR Birgit Kern

Ausschuss 6

StR Elisabeth Asanger, BA
GR Andreas Fröhlich
GR Regina Öllinger

GR Silvia Übelbacher
GR Birgit Hornes
GR Birgit Kern

Ausschuss 7

StR Bernhard Wagner
GR Edmund Maier
GR Andreas Fröhlich
GR Birgit Hornes

Vzbgm. Mag. Gerhard Riegler
StR Beate Hochstrasser
GR Andreas Kaßberger
GR Manuela Schnakl

Ausschuss 8

Vzbgm. Mag. Gerhard Riegler
GR Mag. Franz Dangl
GR Andreas Kaßberger

StR Elisabeth Asanger, BA
StR Beate Hochstrasser
GR Margit Huber

Ausschuss 9

Vzbgm. Mag. Gerhard Riegler
GR Helfried Blutsch
GR Mag. Franz Dangl
GR Andreas Kaßberger

GR Bernhard Wagner
GR Silvia Übelbacher
GR Andreas Fröhlich
GR Gisela Zipfinger

Ausschuss 10

GR Birgit Kern
StR Bernhard Wagner
GR Margit Huber

GR Regina Öllinger
GR Birgit Hornes
GR Gisela Zipfinger

Ausschuss 11

GR Silvia Übelbacher
GR Birgit Hornes
GR Gisela Zipfinger
GR Christian Schrammel

GR Mag. Franz Dangl
GR Margit Huber
GR Edmund Maier
GR Harald Wiesauer

Grüne:

Mitglieder

Ersatzmitglied

Ausschuss 7

GR Sarah Huber

GR Anja Stix

Ausschuss 9

GR Sarah Huber

Vzbgm. Dominic Hörlezeder

e) **Wahl der Mitglieder und Ersatzmitglieder der Gemeinderatsausschüsse**

Die Wahl der Mitglieder und Ersatzmitglieder der Gemeinderatsausschüsse ist mittels Stimmzettel vorzunehmen.

Auf dem vorbereiteten Stimmzettel können Streichungen vorgenommen werden, zusätzliche Namen gelten als nicht beigefügt.

Als gewählt gelten diejenigen Mandatäre, die mindestens eine gültige Stimme erhalten.

Abstimmungsergebnis:

Gemeinderatsausschuss 1:

Summe der abgegebenen Stimmen: 41

davon ungültig: 2

daher gültig: 39

Gemeinderatsausschuss 2:

Summe der abgegebenen Stimmen: 41

davon ungültig: 1

daher gültig: 40

Gemeinderatsausschuss 3:

Summe der abgegebenen Stimmen: 41

davon ungültig: 0

daher gültig: 41

Gemeinderatsausschuss 4:

Summe der abgegebenen Stimmen:	41
davon ungültig:	0
daher gültig:	41

Gemeinderatsausschuss 5:

Summe der abgegebenen Stimmen:	41
davon ungültig:	3
daher gültig:	38

Gemeinderatsausschuss 6:

Summe der abgegebenen Stimmen:	41
davon ungültig:	1
daher gültig:	40

Gemeinderatsausschuss 7:

Summe der abgegebenen Stimmen:	41
davon ungültig:	0
daher gültig:	41

Gemeinderatsausschuss 8:

Summe der abgegebenen Stimmen:	41
davon ungültig:	0
daher gültig:	41

Gemeinderatsausschuss 9:

Summe der abgegebenen Stimmen:	41
davon ungültig:	1
daher gültig:	40

Gemeinderatsausschuss 10:

Summe der abgegebenen Stimmen:	41
davon ungültig:	0
daher gültig:	41

Gemeinderatsausschuss 11:

Summe der abgegebenen Stimmen:	41
davon ungültig:	1
daher gültig:	40

Aufteilung der gültigen Stimmen gemäß Auswertung der Stimmzettel (sofern nichts anderes angegeben, entfallen jeweils 41 Stimmen auf die einzelnen Kandidaten):

Ausschuss 1 – Wirtschaft, Digitalisierung, Vereine und Sport

ÖVP:

Mitglied	Ersatzmitglied (wahlweise)
StR Peter Pfaffeneder	StR Stefan Jandl
GR Anton Geister (40)	GR Mag. Peter Fuhs
GR Michael Hülmbauer	GR Martina Wadl
Vzbgm. Dominic Hörlezeder	GR Sarah Huber

SPÖ:

Mitglied	Ersatzmitglied (wahlweise)
GR Helfried Blutsch	GR Silvia Übelbacher
StR Beate Hochstrasser	GR Edmund Maier
Vzbgm. Mag. Gerhard Riegler	GR Andreas Fröhlich

Ausschuss 2 – Bauangelegenheiten

ÖVP:

Mitglied	Ersatzmitglied (wahlweise)
StR Peter Pfaffeneder	Vzbgm. Markus Brandstetter (40)
GR Claudia Marksteiner (40)	GR Claudia Weinbrenner
StR Stefan Jandl	StR Heinz Ettliger
GR Sarah Huber	Vzbgm. Dominic Hörlezeder

SPÖ:

Mitglied	Ersatzmitglied (wahlweise)
StR Bernhard Wagner	Vzbgm. Mag. Gerhard Riegler
GR Gisela Zipfinger	GR Helfried Blutsch
GR Manuela Schnakl	GR Andreas Kaßberger

Ausschuss 3 – Personal und Bildung

ÖVP:

Mitglied

StR Doris Koch, MSc.
GR Reinhard Aigner, MA
GR Claudia Weinbrenner
GR Anja Stix

Ersatzmitglied (wahlweise)

GR Michaela Pfaffeneder
GR Mag. Manuel Scherscher
GR Anton Geister
Vzbgm. Dominic Hörlezeder

SPÖ:

Mitglied

GR Silvia Übelbacher
GR Helfried Blutsch
GR Birgit Kern

Ersatzmitglied (wahlweise)

StR Elisabeth Asanger, BA
GR Margit Huber
GR Gisela Zipfinger

Ausschuss 4 – Gesundheit, Bestattungswesen, Zivil- und Katastrophenschutz

ÖVP:

Mitglied

GR Michael Hülmbauer
GR Helga Seibezeder
Claudia Weinbrenner
Vzbgm. Dominic Hörlezeder

Ersatzmitglied (wahlweise)

GR Mag. Peter Fuhs
StR Doris Koch, MSc.
GR Martina Wadl
GR Anja Stix

SPÖ:

Mitglied

StR Beate Hochstrasser
GR Margit Huber
GR Manuela Schnakl

Ersatzmitglied (wahlweise)

GR Edmund Maier
GR Birgit Hornes
GR Birgit Kern

Ausschuss 5 – Kultur und Tourismus

ÖVP:

Mitglied

StR Stefan Jandl (40)
GR Martina Wadl (40)
Vzbgm. Markus Brandstetter (40)
GR Anja Stix

Ersatzmitglied (wahlweise)

GR Helga Seibezeder
GR Michaela Lampersberger
GR Reinhard Aigner, MA
GR Sarah Huber

SPÖ:

Mitglied

StR Elisabeth Asanger, BA
GR Regina Öllinger
GR Edmund Maier

Ersatzmitglied (wahlweise)

GR Andreas Fröhlich
GR Manuela Schnakl
GR Birgit Kern

Ausschuss 6 – Freizeit, Jugend und Generationen

ÖVP:

Mitglied

StR Doris Koch, MSc.
GR Michaela Lampersberger
GR Martina Wadl
GR Anja Stix

Ersatzmitglied (wahlweise)

GR Claudia Weinbrenner
StR Stefan Jandl
GR Anton Geister (40)
GR Sarah Huber

SPÖ:

Mitglied

StR Elisabeth Asanger, BA
GR Andreas Fröhlich
GR Regina Öllinger

Ersatzmitglied (wahlweise)

GR Silvia Übelbacher
GR Birgit Hornes
GR Birgit Kern

Ausschuss 7 – Mobilität, Stadtentwicklung und Landwirtschaft

ÖVP:

Mitglied

Vzbgm. Markus Brandstetter (40)
GR Claudia Marksteiner (40)
GR Andreas Gruber (40)
GR Mag. Manuel Scherscher
GR Anton Geister (40)

Ersatzmitglied (wahlweise)

GR Reinhard Aigner, MA
GR Michael Hülmbauer
StR Peter Pfaffeneder
StR Doris Koch, MSc.
GR Michaela Pfaffeneder

SPÖ:

Mitglied

StR Bernhard Wagner
GR Edmund Maier
GR Andreas Fröhlich
GR Birgit Hornes

Ersatzmitglied (wahlweise)

Vzbgm. Mag. Gerhard Riegler
StR Beate Hochstrasser
GR Andreas Kaßberger
GR Manuela Schnakl

Grüne:

Mitglied

GR Sarah Huber

Ersatzmitglied

GR Anja Stix

Ausschuss 8 – Verwaltung, Recht und Europa**ÖVP:**

Mitglied

StR Heinz Ettliger

GR Mag. Peter Fuhs

GR Michaela Pfaffeneder

Vzbgm. Dominic Hörlezeder

Ersatzmitglied (wahlweise)

GR Claudia Marksteiner

GR Andreas Gruber

GR Christoph Zechmeister

GR Sarah Huber

SPÖ:

Mitglied

Vzbgm. Mag. Gerhard Riegler

GR Mag. Franz Dangel

GR Andreas Kaßberger

Ersatzmitglied (wahlweise)

StR Elisabeth Asanger, BA

StR Beate Hochstrasser

GR Margit Huber

Ausschuss 9 – Finanzen und Stadtwerke**ÖVP:**

Mitglied

StR Heinz Ettliger

GR Andreas Gruber (40)

GR Mag. Manuel Scherscher

GR Mag. Peter Fuhs

GR Christoph Zechmeister

Ersatzmitglied (wahlweise)

StR Stefan Jandl

GR Michael Hülmbauer

GR Reinhard Aigner, MA

GR Michaela Lampersberger

Vzbgm. Markus Brandstetter

SPÖ:

Mitglied

Vzbgm. Mag. Gerhard Riegler

GR Helfried Blutsch

GR Mag. Franz Dangel

GR Andreas Kaßberger

Ersatzmitglied (wahlweise)

GR Bernhard Wagner

GR Silvia Übelbacher

GR Andreas Fröhlich

GR Gisela Zipfinger

Grüne:

Mitglied

GR Sarah Huber

Ersatzmitglied

Vzbgm. Dominic Hörlezeder

Ausschuss 10 – Umwelt, Energie, Soziales und Wohnen

ÖVP:

Mitglied

GR Sarah Huber
Vzbgm. Dominic Hörlezeder
GR Michaela Pfaffeneder
GR Helga Seibezeder

Ersatzmitglied (wahlweise)

GR Anja Stix
GR Anton Geister
GR Claudia Marksteiner
GR Christoph Zechmeister

SPÖ:

Mitglied

GR Birgit Kern
StR Bernhard Wagner
GR Margit Huber

Ersatzmitglied (wahlweise)

GR Regina Öllinger
GR Birgit Hornes
GR Gisela Zipfinger

Ausschuss 11 – Prüfungsausschuss

ÖVP:

Mitglied

GR Christopher Hager
GR Reinhard Aigner, MA (40)
GR Michaela Lampersberger
GR Christoph Zechmeister
GR Anja Stix

Ersatzmitglied (wahlweise)

GR Mag. Peter Fuhs
GR Claudia Marksteiner
GR Helga Seibezeder
GR Sarah Huber

SPÖ:

Mitglied

GR Silvia Übelbacher
GR Birgit Hornes
GR Gisela Zipfinger
GR Christian Schrammel

Ersatzmitglied (wahlweise)

GR Mag. Franz Dangl
GR Margit Huber
GR Edmund Maier
GR Harald Wiesauer

Gewählt sind daher die vorgeschlagenen Mitglieder bzw. Ersatzmitglieder.

Herr Bürgermeister fragt, ob sie die Wahl annehmen

Alle Genannten nehmen die Wahl an.

f) **Aufteilung der Vorsitzendenstellen und Stellvertreter auf die Wahlparteien nach dem Verhältnis ihrer Parteisummen**

Die Vorsitzenden- bzw. Vorsitzenden-Stellvertreterstellen werden auf die im Gemeinderat vertretenen Parteien nach den Parteisummen aufgeteilt. Es entfallen daher auf die auf die ÖVP 5, auf die SPÖ 4 Vorsitzende, und auf die Grünen 1 Vorsitzender. Die selbe Aufteilung gilt für die Vorsitzenden Stellvertreterstellen.

Herr Bürgermeister schlägt folgende Besetzung vor:

ÖVP:

Gemeinderatsausschüsse:

Ausschuss 1, 3, 5, 7 und 9 Vorsitzende,

Ausschuss 1, 3, 5, 7 und 9 Stellvertreter

SPÖ:

Gemeinderatsausschüsse:

Ausschuss 2, 4, 6 und 8 Vorsitzende,

Ausschuss 2, 4, 6 und 8 Stellvertreter

Grüne:

Gemeinderatsausschuss:

Ausschuss 10 Vorsitzende,

Ausschuss 10 Stellvertreter

Im Ausschuss 11 – Prüfungsausschuss – unterliegt die Besetzung der Vorsitzenden-Stelle nicht dieser Regelung; Herr Bürgermeister schlägt vor, die Stelle des Vorsitzenden im Prüfungsausschuss mit dem Vertreter der NEOS und dessen Stellvertreter mit einem Vertreter der SPÖ zu besetzen.

Die Vorsitzenden und Stellvertreter werden von sämtlichen Ausschüssen in der 1. Sitzung gewählt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

6) **Zuweisung der Geschäfte des eigenen Wirkungsbereiches zur Besorgung durch die Stadträte**

Gemäß § 37 NÖ Gemeindeordnung 1973 haben die Mitglieder des Gemeindevorstandes den Bürgermeister in der Ausübung seines Amtes zu unterstützen. Sie haben die Geschäfte des eigenen Wirkungsbereiches, die der Bürgermeister ihnen zuweist, unter seiner Verantwortung, nach seiner Weisung zu besorgen.

Vorbehaltlich weiterer Übertragungen im Einzelfall überträgt er folgende Aufgaben an Mitglieder des Stadtrates zur Besorgung:

Vzbgm. Markus Brandstetter:

Angelegenheiten der Stadtplanung (Flächenwidmungsplan, Bebauungspläne und Verkehrsplanung), Stadt- und Dorferneuerung, Angelegenheiten der Landwirtschaft, soweit sie nicht anderen Stadträten zugeordnet sind

Vertretung von Vzbgm. Dominic Hörlezeder bei Wasserrechts- und Naturschutzverhandlungen und von StR Peter Pfaffeneder bei Gewerbeverhandlungen

Vzbgm. Mag. Gerhard Riegler

Marktwesen, öffentliche Einrichtungen – soweit nicht anderen Stadträten zugeordnet – (ohne Tariffestsetzung), Vertretung von Stadtrat Bernhard Wagner bei Bauverhandlungen und Endbeschauen im gesamten Gemeindegebiet, Beteiligung der Gemeinde an juristischen Personen (sofern dies nicht einem anderen Stadtrat zugeordnet ist)

Vzbgm. Dominic Hörlezeder

Angelegenheiten des Natur- und Landschaftsschutzes, Verwaltung des gemeindeeigenen Waldbesitzes einschließlich städtische Parkanlagen

Güterwege und Jagdangelegenheiten; Vertretung des Bürgermeisters bei Wasserrechts- und Naturschutzverhandlungen, Wohnungsangelegenheiten und Erstattung von Vorschlägen für die Vergabe von Gemeindewohnungen für den Stadtteil Amstetten

Zuständig für gesamten Bereich Soziales

StR Peter Pfaffeneder

Angelegenheiten des Regionalen Innovationszentrums (RIZ), Biowärme Amstetten West GmbH (BAW) und des Stadtmarketings, Betriebsansiedlungen, Betriebsgrundbeschaffungen; Vertretung des Bürgermeisters bei Gewerbeverhandlungen

Betreuung der Kinderspielplätze und gemeindeeigenen Sportanlagen;

Koordinierung in allen Fragen der Digitalisierung

StR Bernhard Wagner

Angelegenheiten des Hoch- und Tiefbaus der Stadtgemeinde Amstetten, Vertretung des Bürgermeisters bei der Durchführung von Bauverhandlungen und Endbeschauen im gesamten Gemeindegebiet

StR Doris Koch, MSc.

Personalangelegenheiten sämtlicher Gemeindebediensteter, Schulangelegenheiten, Verwaltung der Kindergärten und Kinderbetreuungseinrichtungen

StR Beate Hochstrasser

Angelegenheiten des Leichen- und Bestattungswesens, Friedhöfe, des Zivil- und Katastrophenschutzes sowie Gesundheitswesen und Angelegenheiten der „Gesunden Gemeinde“; Veterinärangelegenheiten

StR Stefan Jandl

Kulturelle Angelegenheiten, Städtepartnerschaften, Ehrungswesen, Diversität betreffend kulturelle Fragen, Archive und Museen, Volkshochschule, Bücherei, Tourismusangelegenheiten, Mitwirkung in Vereinen, die sich mit Fragen der Kultur und des Tourismus beschäftigen; Denkmalschutz

StR Elisabeth Asanger, BA

Familien- und Seniorenbetreuung, Jugendangelegenheiten, Säuglingswäschepakete, Angelegenheiten der Kinderschutzeinrichtungen

StR Heinz Ettliger

Allgemeine Finanz- und Vermögensangelegenheiten der Gemeinde, Energieförderung und Förderung des Handels und Gewerbes, Wohnbauförderungen, Verwaltung des gemeindeeigenen Haus- und Liegenschaftsbesitzes im Stadtteil Amstetten, Angelegenheiten der Stadtwerke und Bestattung „Tempora“ (ausgenommen Personalangelegenheiten)

Herr Bürgermeister Haberhauer überreicht nun die Dekrete an die Vizebürgermeister und Stadträte.

7) **Bestellung der Ortsvorsteher für die Ortsteile Mauer-Greinsfurth und Ulmerfeld-Hausmening-Neufurth**

Gemäß § 40 Abs 2 NÖ Gemeindeordnung kann der Gemeinderat über Vorschlag des Bürgermeisters für jeden Ortsteil einen Ortsvorsteher bestellen. Mit der Wahl des Stadtrates ist die Bestellung der bisherigen Ortsvorsteher außer Kraft getreten und eine Neubestellung erforderlich.

Herr Bürgermeister schlägt vor, folgende Ortsvorsteher zu bestellen:

Für den Ortsteil Mauer-Greinsfurth:
GR Mag. Manuel Scherscher

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Für den Ortsteil Ulmerfeld-Hausmening-Neufurth:

GR Anton Geister

Abstimmungsergebnis: 29 dafür
2 dagegen (Dangl, Blutsch)
10 Enthaltungen (StR Hochstrasser, StR Wagner,
StR Asanger, BA, GR Hornes, GR Zipfinger, GR
Huber Margit, GR Kaßberger, GR Schnakl, GR
Maier, GR Übelbacher)

Herr Bürgermeister fragt Herrn Scherscher und Herrn Geister, ob sie die Wahl annehmen.

OV GR Mag. Manuel Scherscher und OV GR Anton Geister nehmen die Wahl an und sind somit zu Ortsvorstehern bestellt.

8) **Bestellung der Mitglieder des Gemeinderates für die Unterfertigung der Sitzungsprotokolle über die Sitzungen des Gemeinderates**

Gemäß § 53 Abs 3 NÖ GO sind die Sitzungsprotokolle über die ordentlichen Sitzungen des Gemeinderates vom Vorsitzenden, je einem Mitglied der im Gemeinderat vertretenen Parteien und den Schriftführern zu unterfertigen.

Es hat sich als zweckmäßig erwiesen, dass die einzelnen Gemeinderatsfraktionen zwei Gemeinderatsmitglieder bestimmen, die die Sitzungsprotokolle zu unterfertigen haben.

Von den einzelnen Fraktionen werden vorgeschlagen:

ÖVP:

Vzbgm. Markus Brandstetter
GR Andreas Gruber

SPÖ:

Vzbgm. Mag. Gerhard Riegler
GR Helfried Blutsch

Grüne:

GR Sarah Huber
Vzbgm. Dominic Hörlezeder

FPÖ:

GR Harald Wiesauer
GR Christian Schrammel

NEOS:

GR Christopher Hager

Somit sind diese Mitglieder des Gemeinderates von den im Gemeinderat vertretenen Parteien zur Unterfertigung der Sitzungsprotokolle ermächtigt.

9) **Bestellung des Umweltgemeinderates**

Gemäß § 9 des NÖ Umweltschutzgesetzes haben die Gemeinden zur Wahrung der Interessen des Umweltschutzes im eigenen Wirkungsbereich einen oder mehrere Umweltgemeinderäte zu bestellen.

Herr Bürgermeister schlägt vor, Frau GR Michaela Pfaffeneder zur Umweltgemeinderätin zu bestellen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Herr Bürgermeister fragt Frau GR Pfaffeneder, ob sie die Wahl annimmt. Sie nimmt die Bestellung an und ist somit zur Umweltgemeinderätin bestellt.

10) **Bestellung des Jugendgemeinderates gemäß §30a NÖ Gemeindeordnung 1973, LGBl 1000-21**

Gemäß § 30 a NÖ Gemeindeordnung 1973, LGBl 1000-21, können Mitglieder des Gemeinderates zur Wahrung der Interessen der Gemeinde im eigenen Wirkungsbereich vom Gemeinderat mit besonderen Aufgaben betraut werden. Jedenfalls sind Jugendgemeinderäte und Bildungsgemeinderäte zu bestellen. Sie haben ihre Berichte dem Gemeinderat zu erstatten und haben den zuständigen Gemeindeorganen Empfehlungen für die in diesen Bereichen in einem bestimmten Fall zu treffenden Maßnahmen zu geben.

Herr Bürgermeister schlägt vor, Frau GR Michaela Lampersberger zur Jugendgemeinderätin zu bestellen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Herr Bürgermeister fragt Frau GR Lampersberger, ob sie die Wahl annimmt. Sie nimmt die Bestellung an und ist somit zur Jugendgemeinderätin bestellt.

11) **Bestellung des Tourismusgemeinderates gemäß § 30a NÖ Gemeindeordnung 1973, LGBl 1000-21**

Gemäß § 30 a NÖ Gemeindeordnung 1973, LGBl 1000-21, können Mitglieder des Gemeinderates zur Wahrung der Interessen der Gemeinde im eigenen Wirkungsbereich vom Gemeinderat mit besonderen Aufgaben betraut werden. Jedenfalls sind Jugendgemeinderäte und Bildungsgemeinderäte zu bestellen. Sie haben ihre Berichte dem Gemeinderat zu erstatten und haben den

zuständigen Gemeindeorganen Empfehlungen für die in diesen Bereichen in einem bestimmten Fall zu treffenden Maßnahmen zu geben.

Herr Bürgermeister schlägt vor, Frau GR Martina Wadl zur Tourismusgemeinderätin zu bestellen.

Abstimmungsergebnis: 40 dafür
1 dagegen (GR Mag. Dangl)

Herr Bürgermeister fragt Frau GR Wadl, ob sie die Wahl annimmt. Sie nimmt die Bestellung an und ist somit zur Tourismusgemeinderätin bestellt.

12) **Bestellung des Gesundheitsgemeinderates gemäß §30a NÖ Gemeindeordnung 1973, LGBl 1000-21**

Gemäß § 30 a NÖ Gemeindeordnung 1973, LGBl 1000-21, können Mitglieder des Gemeinderates zur Wahrung der Interessen der Gemeinde im eigenen Wirkungsbereich vom Gemeinderat mit besonderen Aufgaben betraut werden. Jedenfalls sind Jugendgemeinderäte und Bildungsgemeinderäte zu bestellen. Sie haben ihre Berichte dem Gemeinderat zu erstatten und haben den zuständigen Gemeindeorganen Empfehlungen für die in diesen Bereichen in einem bestimmten Fall zu treffenden Maßnahmen zu geben.

Herr Bürgermeister schlägt vor, Frau GR Claudia Weinbrenner zur Gesundheitsgemeinderätin zu bestellen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Herr Bürgermeister fragt Frau GR Weinbrenner, ob sie die Wahl annimmt. Sie nimmt die Bestellung an und ist somit zur Gesundheitsgemeinderätin bestellt.

13) **Bestellung des Bildungsgemeinderates gemäß §30a NÖ Gemeindeordnung 1973, LGBl 1000-21**

Gemäß § 30 a NÖ Gemeindeordnung 1973, LGBl 1000-21, können Mitglieder des Gemeinderates zur Wahrung der Interessen der Gemeinde im eigenen Wirkungsbereich vom Gemeinderat mit besonderen Aufgaben betraut werden. Jedenfalls sind Jugendgemeinderäte und Bildungsgemeinderäte zu bestellen. Sie haben ihre Berichte dem Gemeinderat zu erstatten und haben den zuständigen Gemeindeorganen Empfehlungen für die in diesen Bereichen in einem bestimmten Fall zu treffenden Maßnahmen zu geben.

Herr Bürgermeister schlägt vor, Frau GR Anja Stix zur Bildungsgemeinderätin zu bestellen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Herr Bürgermeister fragt Frau GR Stix, ob sie die Wahl annimmt.
Sie nimmt die Bestellung an und ist somit zur Bildungsgemeinderätin bestellt.

13) **Bekanntgabe der Klubsprecher der Wahlparteien**

Aufgrund § 19 Abs 3 NÖ GO hat Herr Bürgermeister jeder Gemeinderatsklub aus seiner Mitte einen Klubsprecher bekanntzugeben.

Als Klubsprecher der einzelnen Gemeinderatsklubs sind nominiert:

ÖVP:

Vzbgm. Markus Brandstetter
Stellvertreter GR Andreas Gruber
Stellvertreterin GR Claudia Marksteiner
Stellvertreter GR Michaela Pfaffeneder

SPÖ:

GR Helfried Blutsch
Stellvertreter GR Edmund Maier
Stellvertreter StR Bernhard Wagner

Grüne:

GR Sarah Huber
Stellvertreter Vzbgm. Dominic Hörlezeder
Stellvertreterin GR Anja Stix

FPÖ:

GR Christian Schrammel
Stellvertreter GR Harald Wiesauer

15) **Bestellung der Schriftführer für die Abfassung der Sitzungsprotokolle über Gemeinderatssitzungen**

Mit der Abfassung der Sitzungsprotokolle werden folgende Gemeindebedienstete als Schriftführer betraut:

StADir. Mag. Beatrix Lehner
VB Karin Wolf

Vertretung:

Mag. Kerstin Kronsteiner
VB Daniela Kühhaas

16) **Wahl der Vertreter der Stadtgemeinde im Schulausschuss der Mittelschulgemeinde Amstetten**

Der Schulausschuss der Mittelschulgemeinde Amstetten besteht aus 13 stimmberechtigten Vertretern der zur Schulgemeinde gehörenden Gemeinden. Aufgrund der durchschnittlichen Schülerzahl der letzten drei Schuljahre hat der Gemeinderat der Stadt Amstetten in diesen Schulausschuss 12 Vertreter zu entsenden.

Diese Vertreter brauchen nicht dem Gemeinderat anzugehören, müssen jedoch in den Gemeinderat wählbar sein.

Für das Wahlverfahren gelten gemäß § 43 Abs 5 NÖ Pflichtschulgesetz die Bestimmungen über die Wahl der Stadträte sinngemäß.

Von den 12 Vertretern entfallen daher auf die ÖVP 6, auf die SPÖ 5 Mitglieder und auf die Grünen 1 Mitglied.

Die Fraktionen haben Wahlvorschläge erstattet. Sie sind gültig, da sie von mehr als der Hälfte der Gemeinderatsmitglieder der betreffenden Fraktion unterfertigt sind.

Die Wahlvorschläge beinhalten:

ÖVP:

Dir. Ing. Ewald Übellacker, MSc.
StR Doris Koch, MSc., MSc.
Martina Ziervogl
OV GR Mag. Manuel Scherscher
GR Andreas Gruber
GR Helga Seibezeder

SPÖ:

Daniela Hartl
Robert Schuster
GR Margit Huber
GR Silvia Übelbacher
Vzbgm. Mag. Gerhard Riegler

Die Grünen:

Anja Stix

Auf den vorbereiteten Stimmzetteln scheinen die Namen der in den Wahlvorschlägen enthaltenen Personen auf.

Herr Bürgermeister macht darauf aufmerksam, dass in den Schulausschuss nur vorgeschlagene Personen gewählt werden können. Jeder Name, der auf eine andere Person lautet, gilt als nicht beigesetzt. Streichungen können vorgenommen werden.

Gewählt sind diejenigen vorgeschlagenen Personen, auf die wenigstens ein gültiger Stimmzettel entfällt.

Die Wahl der Vertreter des Schulausschusses erfolgt mittels der vorbereiteten Stimmzettel und über Namensaufruf.

Abstimmungsergebnis:

	Anzahl der Stimmen
Gesamtzahl der abgegebenen Stimmen:	41
ungültige Stimmzettel:	0
gültige Stimmzettel:	41

Aufteilung der gültigen Stimmen:

ÖVP:

Dir. Ing. Ewald Übellacker, MSc.	
StR Doris Koch, MSc.	40
Martina Ziervogl	
OV GR Mag. Manuel Scherscher	
GR Andreas Gruber	
GR Helga Seibezeder	

SPÖ:

Daniela Hartl
Robert Schuster
GR Margit Huber
GR Silvia Übelbacher
Vzbgm. Mag. Gerhard Riegler

Die Grünen:

Anja Stix

Abstimmungsergebnis : einstimmig

Herr Bürgermeister fragt, ob sie die Wahl annehmen.
Die anwesenden Gewählten nehmen die Wahl an.

17) **Wahl der Vertreter der Stadtgemeinde im Schulausschuss der Polytechnischen Schulgemeinde Amstetten**

Der Schulausschuss für diese Schulgemeinde besteht aus 7 stimmberechtigten Vertretern. Von der Stadtgemeinde Amstetten werden 4 Vertreter entsendet. Von diesen 4 Vertretern entfallen auf die ÖVP 2 Vertreter und auf die SPÖ 2 Vertreter.

Die Fraktionen haben Wahlvorschläge erstattet. Sie sind gültig, da sie von mehr als der Hälfte der Gemeinderatsmitglieder der betreffenden Fraktion unterfertigt sind.

Die Wahlvorschläge beinhalten:

ÖVP:

Dir. Ing. Ewald Übellacker, MSc.
StR Doris Koch, MSc., MSc.

SPÖ:

GR Margit Huber
GR Silvia Übelbacher

Auf den vorbereiteten Stimmzetteln scheinen die Namen der in den Wahlvorschlägen enthaltenen Personen auf.

Herr Bürgermeister macht darauf aufmerksam, dass in den Schulausschuss nur vorgeschlagene Personen gewählt werden können. Jeder Name, der auf eine andere Person lautet, gilt als nicht beigesetzt. Streichungen können vorgenommen werden.

Gewählt sind diejenigen vorgeschlagenen Personen, auf die wenigstens ein gültiger Stimmzettel entfällt.

Die Wahl der Vertreter des Schulausschusses erfolgt mittels der vorbereiteten Stimmzettel und über Namensaufruf.

Abstimmungsergebnis:

	Anzahl der Stimmen
Gesamtzahl der abgegebenen Stimmen:	40
ungültige Stimmzettel:	0
gültige Stimmzettel:	40

Aufteilung der gültigen Stimmen:

ÖVP:

Dir. Ing. Ewald Übellacker, MSc.	39
StR Doris Koch, MSc., MSc.	39

SPÖ:

GR Margit Huber
GR Silvia Übelbacher

Abstimmungsergebnis :

Herr Bürgermeister fragt, ob sie die Wahl annehmen.

Die anwesenden Gewählten nehmen die Wahl an.

18) **Wahl der Vertreter der Stadtgemeinde im Schulausschuss der Sonderschulgemeinde Amstetten**

Der Schulausschuss für diese Schulgemeinde für die Sonderschule besteht aus 7 stimmberechtigten Vertretern. Von der Stadtgemeinde Amstetten werden 5 Vertreter entsendet. Von diesen 5 Vertretern entfallen auf die ÖVP 3 Vertreter und auf die SPÖ 2 Vertreter.

Die Wahlvorschläge liegen vor und beinhalten:

ÖVP:

Dir. Ing. Ewald Übellacker, MSc.
StR Doris Koch, MSc., MSc.
GR Helga Seibezeder

SPÖ:

GR Margit Huber
GR Silvia Übelbacher

Auf den vorbereiteten Stimmzetteln scheinen die Namen der in den Wahlvorschlägen enthaltenen Personen auf.

Ich mache darauf aufmerksam, dass in den Schulausschuss nur vorgeschlagene Personen gewählt werden können. Jeder Name, der auf eine andere Person lautet, gilt als nicht beigelegt. Streichungen können vorgenommen werden.

Gewählt sind diejenigen vorgeschlagenen Personen, auf die wenigstens ein gültiger Stimmzettel entfällt.

Die Wahl der Vertreter des Schulausschusses erfolgt mittels der vorbereiteten Stimmzettel und über Namensaufruf.

Abstimmungsergebnis:

	Anzahl der Stimmen
Gesamtzahl der abgegebenen Stimmen:	41
ungültige Stimmzettel:	0
gültige Stimmzettel:	41

Aufteilung der gültigen Stimmen:

ÖVP:

Dir. Ing. Ewald Übellacker, MSc.	40
StR Doris Koch, MSc., MSc.	40
GR Helga Seibezeder	

SPÖ:

GR Margit Huber
GR Silvia Übelbacher

Abstimmungsergebnis :

Herr Bürgermeister fragt, ob sie die Wahl annehmen.
Die anwesenden Gewählten nehmen die Wahl an.

19) **Wahl der Vertreter der Stadtgemeinde Amstetten im Schulausschuss**
a) der Mittelschulgemeinde Euratsfeld
b) der Volksschulgemeinde Oed-Öhling

- a) Aufgrund der Schülerzahl ist zwar ein Schulausschuss für die Mittelschulgemeinde Euratsfeld zu bilden, jedoch steht der Stadtgemeinde Amstetten nur ein Vertreter mit beratender Stimme zu. In die Mittelschulgemeinde Euratsfeld entsendet die ÖVP 1 Vertreter mit beratender Stimme.

Herr Bürgermeister schlägt vor, Herrn KADir. Josef Bichler, vertretungsweise Herrn Mag. Hermann Gruber als seinen Stellvertreter mit beratender Stimme zum Mitglied zu wählen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Somit sind die Genannten zum Mitglied bzw. zum Vertreter bestellt.

- b) In den Schulausschuss der Volksschulgemeinde Öhling sind von der Stadtgemeinde Amstetten 5 Vertreter zu entsenden.
Von den 5 Vertretern entfallen auf die ÖVP 3 und auf die SPÖ 2 Vertreter.

Die Wahlvorschläge beinhalten:

ÖVP:

GR ÖV Mag. Manuel Scherscher
StR Doris Koch, MSc., MSc.
GR Helga Seibezeder

SPÖ:

StR Elisabeth Asanger, BA
GR Mag. Franz Dangl

Abstimmungsergebnis :

	Anzahl der Stimmen
Gesamtzahl der abgegebenen Stimmen:	41
ungültige Stimmzettel:	0
gültige Stimmzettel:	41

Aufteilung der gültigen Stimmen:

ÖVP:

GR ÖV Mag. Manuel Scherscher
StR Doris Koch, MSc. 40
GR Helga Seibezeder

SPÖ:

StR Elisabeth Asanger, BA
GR Mag. Franz Dangl

Abstimmungsergebnis : einstimmig

Herr Bürgermeister fragt, ob sie die Wahl annehmen.
Die anwesenden Gewählten nehmen die Wahl an.

20) **Entsendung von Vertretern der Stadtgemeinde in den Wasserverband für den Unterlauf der Ybbs und in den Urlwasserverband**

Die Stadtgemeinde Amstetten gehört dem Wasserverband für den Unterlauf der Ybbs und dem Urlwasserverband an. In diesen beiden Wasserverbänden wird das Stimmrecht der Gemeinde von einem ständigen Mitglied und vertretungsweise von einem Ersatzmitglied wahrgenommen.

Herr Bürgermeister schlägt vor, dass das ständige Mitglied und das Ersatzmitglied von der ÖVP gestellt wird.

Es wird vorgeschlagen, Frau GR Michaela Pfaffeneder als Vertreterin und Frau GR Claudia Marksteiner als Stellvertreterin in den Wasserverband für den Unterlauf der Ybbs und in den Urlwasserverband zu entsenden.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

21) **Bestellung der Vertreter der Stadtgemeinde in der Amstettner Veranstaltungsbetriebe GesmbH**

In der Generalversammlung und im Beirat der Amstettner Veranstaltungsbetriebe GesmbH wurde das Stimmrecht der Stadtgemeinde Amstetten als Gesellschafter bisher von drei Gemeindevertretern wahrgenommen.

Laut Geschäftsordnung sind in den Beirat der AVB drei Vertreter zu entsenden. Hierbei sollen zwei Vertreter der ÖVP und ein Vertreter der SPÖ zufallen.

Die Stadtgemeinde Amstetten als 100 %-Eigentümerin wird in der Generalversammlung von einer Person vertreten werden.

Herr Bürgermeister schlägt vor, der Gemeinderat möge ihn als Eigentümervertreter in die Generalversammlung der AVB entsenden, wobei eine allenfalls notwendige Vertretung durch ihn selbst bestimmt wird.

Als Mitglieder des Beirates mögen über seinen Vorschlag er selbst, Herr Vzbgm. Markus Brandstetter und StR Bernhard Wagner entsendet werden.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

22) **Bestellung der Mitglieder des Vorstandes des Gemeindeabwasserverbandes Amstetten**

Der Vorstand des Gemeindeabwasserverbandes besteht nach den Verbandssatzungen aus dem Verbandsobmann, seinem Stellvertreter und 18 weiteren Mitgliedern. Von diesen 20 Mitgliedern entsendet die Stadtgemeinde Amstetten 9 Mitglieder.

Von den 9 Mitgliedern der Stadtgemeinde Amstetten entfallen 5 Mitglieder auf die ÖVP und 4 Mitglieder auf die SPÖ.

Die Bestellung dieser Mitglieder hat nach dem Verbandsgesetz durch die Verbandsversammlung zu erfolgen. Ein Bestellungsantrag soll jedoch durch den Gemeinderat erstattet werden.

Die Entsendungsvorschläge beinhalten:

ÖVP

Bgm. Christian Haberhauer
Vzbgm. Markus Brandstetter
StR Peter Pfaffeneder
StR Heinz Ettlinger
GR Andreas Gruber

SPÖ

Vzbgm. Mag. Gerhard Riegler
StR Beate Hochstrasser
StR Elisabeth Asanger, BA
StR Bernhard Wagner

Abstimmungsergebnis : einstimmig

23) Bestellung der Mitglieder des Prüfungsausschusses für den Gemeindeabwasserverband Amstetten

Zur Überwachung der Gebarung des Gemeindeabwasserverbandes ist durch den Verband ein Prüfungsausschuss zu bestellen. Dieser besteht aus 9 Mitgliedern, die dem Gemeinderat der verbandsangehörigen Gemeinden angehören müssen, jedoch nicht Mitglieder des Vorstandes sein dürfen. Die Stadtgemeinde Amstetten entsendet zwei Mitglieder. Es entfällt je ein Mitglied auf die ÖVP und die SPÖ.

Die Bestellungsanträge liegen vor und beinhalten:

ÖVP

GR OV Anton Geister

SPÖ

GR Helfried Blutsch

Abstimmungsergebnis : einstimmig

24) **Bestellung der Mitglieder des Verbandsvorstandes des Gemeindegewasserversorgungsverbandes Amstetten**

Der Verbandsvorstand des Gemeindegewasserversorgungsverbandes Amstetten besteht aus dem Verbandsobmann, seinem Stellvertreter und sechs weiteren Mitgliedern. Von diesen acht Mitgliedern entsendet die Stadtgemeinde Amstetten sechs Mitglieder und die Gemeinden Viehdorf und Oed-Öhling je ein Mitglied.

Auch in diesem Fall hat die Bestellung durch die Verbandsversammlung zu erfolgen, der Gemeinderat hat jedoch die Bestimmungsvorschläge zu erstatten. Auf die ÖVP entfallen 3 und auf die SPÖ 3 Mitglieder.

Die Wahlvorschläge liegen vor und beinhalten:

ÖVP

OV GR Anton Geister

GR Andreas Gruber

OV GR Mag. Manuel Scherscher

SPÖ

StR Beate Hochstrasser

GR Andreas Fröhlich

GR Gisela Zipfinger

Abstimmungsergebnis : einstimmig

25) **Bestellung des Mitgliedes für den Prüfungsausschuss des Gemeindegewasserversorgungsverbandes Amstetten**

Der Prüfungsausschuss des Gemeindegewasserversorgungsverbandes Amstetten besteht aus vier Mitgliedern. Ein Mitglied entsendet die Stadtgemeinde Amstetten, die übrigen Mitglieder werden von den Gemeinden Viehdorf und Oed-Öhling entsendet.

Dieses Mitglied fällt zur Bestellung der ÖVP zu.

Der Bestimmungsvorschlag liegt vor und beinhaltet:

ÖVP

GR Reinhard Aigner, MA

Abstimmungsergebnis : einstimmig

26) **Bestellung der Mitglieder des Beirates der Amstettner Schulinfrastruktur-entwicklungs GmbH & Co KG**

Gemäß Punkt VII des Gesellschaftsvertrages über die Errichtung der Amstettner Schulinfrastrukturentwicklung GmbH & Co KG sind von der Kommanditistin Stadtgemeinde Amstetten zwei Mitglieder und von der Kommanditistin Schulausschuss der Mittelschulgemeinde drei Mitglieder in den Beirat der KG zu entsenden.

Antrag:

Die Bestellung von Herrn StR Heinz Ettliger und Frau StR Doris Koch, MSc. zu Mitgliedern des Beirates der Amstettner Schulinfrastrukturentwicklung GmbH & Co KG wird genehmigt.

Abstimmungsergebnis : einstimmig

27) **Bestellung der Mitglieder des Gesellschafterausschusses der Biowärme Amstetten West GmbH**

Die Stadtgemeinde Amstetten hat zwei Mitglieder für den Gesellschafterausschuss der Biowärme Amstetten West GmbH namhaft zu machen. Dir. Ing. Jürgen Hürner, MA wurde zeitlich unbefristet zum Mitglied und als sein Ersatzmitglied StADir. Mag. Beatrix Lehner ebenfalls zeitlich unbefristet bestellt.

Antrag:

Als 2. Mitglied im Gesellschaftsausschuss der Biowärme Amstetten West GmbH soll StR Heinz Ettliger für die Dauer der Gemeinderatswahlperiode bestellt werden. Als Ersatzmitglieder sollen anstelle von StADir. Mag. Beatrix Lehner Christian Bruckmüller unbefristet und StR Peter Pfaffeneder für die Dauer dieser Gemeinderatswahlperiode bestellt werden.

Die Bestellung von Dir. Ing. Jürgen Hürner, MA, bleibt aufrecht.

Abstimmungsergebnis : einstimmig

28) **Bestellung der Vertreter in der Gesellschafterversammlung der Stadtmarketing Amstetten GmbH**

Die Stadtgemeinde Amstetten ist durch 9 stimmberechtigte Mitglieder des Gemeinderates in der Gesellschafterversammlung der Amstetten Marketing GmbH vertreten. Diese werden jeweils für eine Funktionsperiode des Gemeinderates bestellt.

Die Aufteilung erfolgt laut Wahlergebnis:

5 ÖVP

4 SPÖ

Die ÖVP verzichtet zugunsten der Grünen auf 1 Mandat.

Die Vorschläge der Fraktionen liegen vor und lauten wie folgt:

ÖVP: Bürgermeister Christian Haberhauer
Vzbgm. Markus Brandstetter
StR Peter Pfaffeneder
GR Reinhard Aigner, MA

Grüne: GR Sarah Huber

SPÖ: Vzbgm. Mag. Gerhard Riegler
StR Elisabeth Asanger, BA
GR Helfried Blutsch
GR Silvia Übelbacher

Abstimmungsergebnis : einstimmig

29) **Bestellung der Vertreter bei Aktivitäten des Mobilitätsmanagements**

Als politische Vertreter der Stadtgemeinde bei den Aktivitäten des Mobilitätsmanagements wird von jeder Partei ein Vertreter entsendet.

Dazu wurden nominiert:

ÖVP

Vzbgm. Markus Brandstetter

SPÖ

StR Bernhard Wagner

Grüne

GR Sarah Huber

FPÖ

GR Christian Schrammel

NEOS

GR Christopher Hager

Abstimmungsergebnis : einstimmig

30) **Bestellung der Mitglieder des Baubeirates Naturbad**

Laut Geschäftsordnung für den Baubeirat Naturbad sind außer den bereits festgelegten Mitgliedern, die unverändert bleiben, noch je ein Mitglied der Grünen, FPÖ und der NEOS zu nominieren.

Folgende Gemeinderäte wurden namhaft gemacht:

Grüne

GR Sarah Huber

FPÖ

GR Christian Schrammel

NEOS

GR Christopher Hager

Abstimmungsergebnis : einstimmig

31) **Bestellung der Mitglieder des Baubeirates Stadtsaal Hausmening**

Laut Geschäftsordnung für den Baubeirat Stadtsaal sind außer den bereits festgelegten Mitgliedern, die unverändert bleiben, noch je ein Mitglied der Grünen, FPÖ und der NEOS zu nominieren.

Folgende Gemeinderäte wurden namhaft gemacht:

Grüne

GR Sarah Huber

FPÖ

GR Harald Wiesauer

NEOS

GR Christopher Hager

Abstimmungsergebnis : einstimmig

32) **Bestellung der Ortsvertreter (§ 9 NÖ Grundverkehrsgesetz 2007)**

Gemäß § 9 NÖ Grundverkehrsgesetz 2007 hat der Gemeinderat im eigenen Wirkungsbereich nach jeder Gemeinderatswahl mindestens eine Person als Ortsvertreter zu bestellen; dieser muss mit den örtlichen Gegebenheiten vertraut und Landwirt sein.

Herr Bürgermeister schlägt vor, dass Frau GR Claudia Marksteiner als Ortsvertreterin und Frau GR Michaela Pfaffeneder als ihre Stellvertreterin bestellt werden.

Abstimmungsergebnis : einstimmig

33) **Bestellung von Mitgliedern und Ersatzmitgliedern der Disziplinarkommission für Gemeindebeamte**

Aufgrund der Gemeinderatswahl 2015 ist nach den Bestimmungen der NÖ Gemeindebeamtendienstordnung 1976 (GBDO), LGBl. 2400-41, die Disziplinarkommission für Gemeindebeamte bei der Bezirkshauptmannschaft Amstetten neu zu bilden.

Herr Bürgermeister schlägt vor, dass Herr OV GR Mag. Manuel Scherscher und Vzbgm. Dominic Hörlezeder als Mitglieder der Disziplinarkommission für Gemeindebeamte und GR Christoph Zechmeister und GR Reinhard Aigner, MA als Ersatzmitglieder bestellt werden.

Abstimmungsergebnis : einstimmig

Nunmehr sind die Organe der Stadtgemeinde Amstetten durch den Gemeinderat gewählt.

Es folgen die Schlussworte des Bürgermeisters.

Herr Bürgermeister Haberhauer schließt die konstituierende Sitzung des Gemeinderates um 20.40 Uhr.

Der Vorsitzende:

Für die ÖVP :

Für die SPÖ :

Für die „Die Grünen“ :

Für die FPÖ :

Für die NEOS:

Schriftführer :